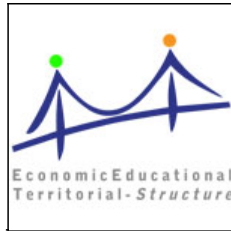




Stadt Wien und Mecklenburg-Vorpommern präsentieren Bildungsprojekt in Brüssel



25.10.2010 – Eine grenzüberschreitende Bildungsinitiative für junge EuropäerInnen ist Ziel eines Projekts, das die Stadt Wien gemeinsam mit Partnerinstitutionen aus sechs Ländern durchführt. Am 10. November präsentieren die Wiener Stadtschulratspräsidentin Susanne Brandsteidl und der Bildungsminister des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Henry Tesch, die Initiative im Wien-Haus in Brüssel.

Die regionale Wirtschaft muss besser positioniert werden, um neuen Herausforderungen gezielt begegnen zu können. Dies erfordert effiziente Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Beschäftigte, so dass diese den neuen Aufgaben gewachsen sind. Das Projekt [ET-struct](#) hat sich zum Ziel gesetzt, die regionalen Arbeitsmärkte besser mit Ausbildungsstätten und Bildungseinrichtungen zu vernetzen, damit diese unmittelbar auf die sich ändernden Erfordernisse im Berufsalltag reagieren können.

Die länder- und regionenübergreifende Initiative wird im Rahmen des [CENTRAL EUROPE Programms](#) von der EU kofinanziert. Das Projekt möchte in den kommenden drei Jahren unter der Schirmherrschaft des Stadtschulrats für Wien und in Zusammenarbeit mit 17 Partnerinstitutionen in Deutschland, Italien, Polen, Slowenien, Tschechien und der Ukraine die Zukunftsperspektiven junger Menschen verbessern. Dies soll auf drei Ebenen erreicht werden:

1. ET-struct bringt regionale Akteure aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Bildung zusammen und schafft dadurch eine permanente Managementstruktur.
2. ET-struct erstellt für Zentraleuropa ein Verzeichnis der in den Wirtschaftsregionen neu benötigten spezifischen Fertigkeiten und Kompetenzen.
3. ET-struct entwickelt ein Lerntool, mithilfe dessen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer vor Ort oder online zielgerichtet und effizient aus- und weitergebildet werden können.

Am 10. November wird die Initiative im Wien-Haus in Brüssel vorgestellt, weitere Informationen finden Sie in der [Einladung](#). Anmeldungen sind noch bis 4. November via E-Mail an post-vbb@md-v.wien.gv.at möglich.

Weitere Informationen: [ET-struct Website](#)

Related documents

[Einladung](#)